

auf. Oft ist es nur eine Arabeske, aus der Erscheinungen von höchst grotesker Phantastik entwickelt sind. Mitunter hat vielleicht eine zufällig ausgerutschte Linie eine humoristische Vision entstehen lassen, der dann weiter nachgegangen wird. In den prächtigen vermenschlichenden Tierkarikaturen ist Kirchner abermals ein rechter Verwandter der Busch und Oberländer. Es ist, wenn man die losen Blätter dieser „Einfälle“ überblickt, als wolle sich ein bisher verschlossenes Reich öffnen, in

dem Urphänomene der natürlichen Erscheinungen, von einem lachenden Weltgeist zu seiner Belustigung vor einen Hohlspiegel gestellt, durch den Luftraum schweben. Mit diesen scheinbar leichten Scherzen schwingt sich Eugen Kirchner, von der Erdschwere entlastet, aus dem Bezirk des üblichen Begriffs der Karikatur in kosmische Höhen empor, wo er fernen Gestirnen vertraulich zunicht. Aber auch dabei vergißt er nicht, sich und uns im rechten Sinne „göttlich“ zu amüsieren.



Eugen Kirchner

Verlag Braun und Schneider, München

Die korpulente Gattin

„Nun, wie gefällt dir mein neuer Pyjama?“ „— Py — jämmerlich!“